ZVTK Amperland Olching, 14. März 2023

Niederschrift über die

3. Verbandsversammlung
des ZVTK Amperland
am Dienstag, 15.03.2023 um 10:00 Uhr
im AmperVerband, Josef-Kistler-Weg 20, 82140 Olching

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 2. Verbandsversammlung vom 20.12.2022

2. 1. Änderung der Entschädigungssatzung;
   Umstellung auf elektronischen Zahlungslauf

3. Eingeschränkte Markt- und Technologieanalyse für den Standort Geiselbullach;
   Vortrag Dr. Schreff, Bearbeitungskonzept und aktueller Stand

4. Vollzug der Verbandssatzung;
   Ausschreibung der Klärschlammentwässerung, -abfuhr und –verwertung ab 2024

5. Verschiedenes

Nach ordnungsgemäßer Einladung erschienen folgende Mitglieder des Verbandsausschusses:

1	AmperVerband	Herr Joachimsthaler
2	AZV Obere Maisach	Herr Bals
3	Stadt Fürstenfeldbruck	Herr Probst
4	Gemeinde Mammendorf	Herr Heckl
5	Gemeinde Mittelstetten	Herr Lauchner
6	Gemeinde Moorenweis	Herr Schäffler
7	ZV Schweinbach-Glonngruppe	Herr Högenauer
8	ZVA Obere Amper	Herr Folger
9	Stadt Dachau	Herr Kühnel
10	Gemeinde Erdweg	Herr Blatt
11	Gemeinde Haimhausen	Herr Felbermeier
12	Gemeinde Hebertshausen	Herr Reischl
13	Gemeinde Hilgertshausen-Tandern	Herr Dr. Hertlein
14	Gemeinde Karlsfeld	Herr Kolbe
15	Markt Markt Indersdorf	Herr Obesser
16	Gemeinde Odelzhausen	Herr Trinkl
17	Stadt Petershausen	Herr Fath
18	Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn	Herr Zech
19	Gemeinde Sulzemoos	Herr Kneidl
20	Gemeinde Vierkirchen	Herr Dirlenbach

Weitere Teilnehmer: Herr Ing. Dr. Schreff, Ingenieurbüro
Herr Henzler, Stadt Olching

AmperVerband: Herren Mösl, Dr. Jung, Herbst, Frau Völker und Frau Stockinger

Entschuldigt:	Gemeinde Weichs	Herr Mundl
Sitzungsdauer:	10:02 Uhr bis 11:07 Uhr	

Hinweis:

In der nachfolgenden Niederschrift sind die wichtigen Ausführungen enthalten, soweit sie von den Sitzungsvormerkungen abweichen oder sie ergänzen. Die Vormerkungen sind vor oder während der Sitzung verteilt worden. Sind sie bei den Verbandsmitgliedern nicht verfügbar, so können sie von der Verwaltung des Betriebsführers angefordert werden.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Dr. Schreff und stellt fest, dass sämtliche Mitglieder form- und fristgerecht geladen wurden und die Mehrheit der Mitglieder der Verbandsversammlung anwesend und stimmberechtigt ist. Die Verbandsversammlung ist damit beschlussfähig. Der Vorsitzende eröffnet um 10:02 Uhr die 3. Verbandsversammlung.

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 2. Verbandsversammlung vom 20.12.2022

Der Vorsitzende bittet um Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils über die 2. Verbandsversammlung vom 20.12.2022.

Nachdem keine weiteren Einwendungen erhoben werden, wird
mit 565.500 : 0 Stimmen

die Niederschrift des öffentlichen Teils der 2. Verbandsversammlung vom 20.12.2022 genehmigt.

Im Sitzungsraum erscheinen um 10:05 Uhr Herr Bgm. Bals - AZV Obere Maisach und Herr Bgm. Felbermeier - Gde. Haimhausen.

TOP 2: 1. Änderung der Entschädigungssatzung; Umstellung auf elektronischen Zahlungslauf

Der Vorsitzende berichtet, dass die Entschädigungssatzung bislang vorsieht, dass die Entschädigungen der Verbandsräte und der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses in bar im Rahmen der jeweiligen Sitzung auszuzahlen sind. Zur Vereinfachung der Abwicklung regt die Verwaltung an, die Zahlungen künftig unbar und gesammelt zum Jahresende vornehmen zu dürfen und schlägt deshalb vor, den beigefügten, vom 28.02.2023 datierenden Entwurf der „1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beim Zweckverband Thermische Klärschlammverwertung Amperland (Entschädigungssatzung) vom 10.08.2022“, zur Satzung zu beschließen.
Da keine Fragen folgen, bittet er um Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Mit 581.300 : 0 Stimmen wird in der vorgelegten Fassung beschlossen:

Der beigefügte, vom 28.02.2023 datierende Entwurf der „1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beim Zweckverband Thermische Klärschlammverwertung Amperland (Entschädigungssatzung) vom 10.08.2022“ wird zur Satzung beschlossen. Dieser Satzungsentwurf vom 28.02.2023 ist auch Bestandteil des Beschlusses.

Im Sitzungsraum erscheint um 10:08 Uhr Herr Bgm. Reischl - Gde. Hebertshausen und Herr Bgm. Trinkl - Gde. Odelzhausen.

TOP 3: Eingeschränkte Markt- und Technologieanalyse für den Standort Geiselbullach; Vortrag Dr. Schreff, Bearbeitungskonzept und aktueller Stand

Der Vorsitzende bittet Herrn Dr. Schreff um Vorstellung des Bearbeitungskonzeptes und Erläuterung des aktuellen Sachstandes.

Herr Dr. Schreff stellt dem Gremium anhand einer umfangreichen Präsentation Veranlassung, Zielsetzung, Bearbeitungsstand und Zeitplan der auszuführenden Machbarkeitsstudie vor.

Ziel der Studie ist es, im Rahmen einer ergebnisoffenen Untersuchung einen aktuellen Marktüberblick zu bekommen, um die Möglichkeit einer lokalen, autarken (alternativen) thermischen Klärschlammverwertung (evtl. in Verbindung mit einer Trocknung) im Hinblick auf die Entsorgungssicherheit, Umweltverträglichkeit und die Wirtschaftlichkeit auszuloten.

Inhaltsübersicht:
- Aktualisierte Grundlagen
- Grundsätze der Trocknung und thermischen Verwertung
- Vorgehensweise bei der Bewertung (Variantenvergleich)
- Nächste Schritte und Projektzeitplan

Mit dem Abschluss der Studie wird im August 2023 gerechnet. Das Ergebnis wird dem Gremium in der Verbandsversammlung präsentiert.

Im Sitzungssaal erscheint um 10:37 Uhr Herr Bgm. Schäffler - Gemeinde Moorenweis

Herr Dr. Schreff bedankt sich beim Gremium für die Aufmerksamkeit.

Nach reger Diskussion bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Dr. Schreff für die ausführliche Präsentation und das Gremium nimmt den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.

TOP 4: Vollzug der Verbandssatzung; Ausschreibung der Klärschlammentwässerung, -abfuhr und -verwertung ab 2024

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage und bittet Herrn Dr. Jung um kurze Erläuterung.
Herr Dr. Jung berichtet, dass bei acht der Mitglieder des ZVTK-Amperland der Vertrag zur Klärschlammverwertung Ende 2023 ausläuft. Das Gesamtvolumen beträgt rund 12.000 t entwässerten Klärschlamms. Die Ausschreibung erfolgt europaweit und Kern der Anforderungen an den zukünftigen Entsorger ist die Möglichkeit des Phosphorrecyclings sowie ein geringer Transportweg zum Ort der Verwertung. Die Ausschreibung wird in Q2 dieses Jahres erfolgen. Die Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre (bis Ende 2027), um Planungssicherheit zu erlangen und die Laufzeiten der Verträge der weiteren Verbandsmitglieder zu harmonisieren.
Nach ausführlicher Marktrecherche wird für die Ausarbeitung der Ausschreibung das auf diesem Feld erfahrene und etablierte IB Arnold Consult unter Projektleitung von Herrn Schüürmann vorgeschlagen. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand, maximal wird mit Kosten von 15.000 EUR gerechnet.
Das Ergebnis der Ausschreibung wird in der nächsten Verbandsversammlung bekannt gegeben.

Nach kurzer Diskussion wird
mit 607.400 : 0 Stimmen wird beschlossen:

Die Arnold Consult AG, Bahnhofstraße 141, 86438 Kissing, wird mit der Erstellung der Ausschreibung beauftragt.

TOP 5: Verschiedenes

Entfällt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende bei den Anwesenden für ihr Kommen und beschließt um 11:23 Uhr die 3. Verbandsversammlung.

Stefan Joachimsthaler
Verbandsvorsitzender

Marion Stockinger
Schriftführerin